

Laura Trümper



Väter und Vaterschaft heute

Der Einfluss der Väter auf die
Erziehung und Sozialisation
ihrer Kinder

Studienarbeit

Trümper, Laura: Väter und Vaterschaft heute: Der Einfluss der Väter auf die Erziehung und Sozialisation ihrer Kinder. Hamburg, Bachelor + Master Publishing 2015

Originaltitel der Arbeit: Väter und Vaterschaft heute. Der Einfluss der Väter auf die Erziehung und Sozialisation ihrer Kinder

Buch-ISBN: 978-3-95820-461-4

PDF-eBook-ISBN: 978-3-95820-961-9

Druck/Herstellung: Bachelor + Master Publishing, Hamburg, 2015

Zugl. Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, Deutschland, Studienarbeit, September 2004

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Bachelor + Master Publishing, Imprint der Diplomica Verlag GmbH
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg
<http://www.bachelor-master-publishing.de>, Hamburg 2015
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

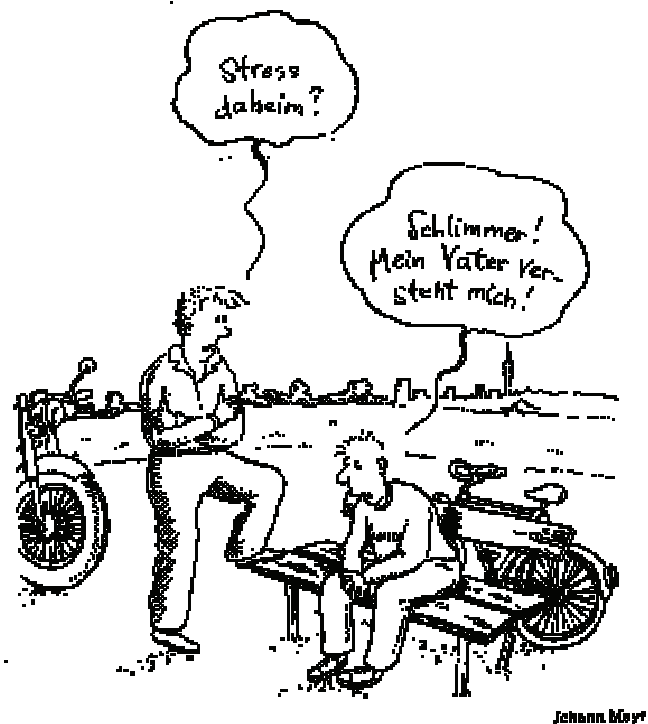
1	Einleitung.....	3
2	Die Rolle des Vaters in der Geschichte.....	6
2.1	Vaterschaft Ende 18./ Anfang 19. Jahrhundert – Väter zwischen Idealen und Realität.....	6
2.2	Das 19. Jahrhundert – Der Verfall der Vaterschaft?	10
2.3	Väter im 20. Jahrhundert	13
2.3.1	Väter um die Wende zum 20. Jahrhundert	13
2.3.2	Die Abwesenheit der Väter 1945 bis in die 70er.....	15
2.3.3	Die neuen Väter.....	16
3	Väter heute	23
3.1	Väter und Vaterschaft.....	27
3.1.1	Zur Bestimmung des Vaters eines Kindes.....	27
3.1.2	Vaterbilder und Idealbild der Gesellschaft	28
3.1.2.1	Zur Entstehung von Vaterbilder/ -Ideale in der Gesellschaft?.....	30
3.1.2.2	Die Entstehung eines persönlichen Vaterbildes	30
3.2	Subjektive Vaterschaftskonzepte nach Matzner	32
3.3	Väter zwischen Beruf und Familie	38
4	Wieso Väter für ihre Kinder wichtig sind	42
4.1	Sozialisation und Erziehung der Kinder durch die Väter.....	42
4.1.1	Definition von Sozialisation und Erziehung.....	43
4.1.2	Die Rolle des Vaters in der Erziehung des Kindes	43
4.1.2.1	Zur Situation	43
4.1.2.2	Die Bindungstheorie	44
4.1.2.3	Voraussetzungen für einen positiven Einfluss auf die Kinder	46
4.1.2.4	Unterschiede im Engagement bei Töchtern und Söhnen	47
4.1.2.5	Unterschiede in der Erziehung von Mutter und Vater	48
4.1.2.6	Der Einfluss der Mutter- und Vaterbeziehung.....	50
4.1.3	Die Rolle des Vaters in der Sozialisation des Kindes	51
4.1.3.1	Zur Situation	51
4.1.3.2	Das Engagement von Müttern und Vätern	52
4.1.3.3	Der indirekte Einfluss des Vaters.....	53
4.1.3.4	Der direkte Einfluss des Vaters	53
4.1.3.5	Eltern als Vorbild für ihre Kinder	54
4.2	Zur Abwesenheit von Vätern.....	57
4.2.1	Scheidung und Auswirkungen	58
4.3	Die juristische Seite – Welche Rechte Väter haben.....	60
4.3.1	Vaterschaftsanerkennung.....	61
4.3.2	Elterliche Sorge	61
5	Resümee	64
6	Literaturliste	66

1 Einleitung

Da in der Forschung der letzten Jahrzehnte die Väter oft vernachlässigt und erst in den letzten Jahren in den Fokus genommen wurden (vgl. Martin 1979: 26), soll es in meiner Arbeit um die Rolle des Vaters im europäischen Raum in der Erziehung und Sozialisation seiner Kinder gehen. Des Öfteren wurden die Väter in diesem Bereich vernachlässigt, aber auch sie haben neben den Müttern ihre Bedeutung in der kindlichen Erziehung und können ihren Beitrag zu einer positiven Entwicklung ihrer Kinder leisten.

Von der Benachteiligung der Frauen in unserer Gesellschaft wurde und wird oft gesprochen. Diese möchte ich keineswegs bestreiten, doch sollten wir nicht vergessen, dass es auch Bereiche gibt, in denen eindeutig die Männer benachteiligt sind. Das Problem der Frauen in der Vereinigung von Familie und Berufstätigkeit ist bekannt, aber gerade diese Problematik ist auch eine der Väter – vielleicht sogar im stärkeren Maße – da die Mehrzahl der Väter berufstätig ist und auch sie für ihre Familie da sein wollen, bzw. sollten. (vgl. Matzner 2004: 116f) Wir müssen den Blick auf beide Seiten richten, da wir sonst eine verfälschte Sicht vorfinden, welche nicht der Realität entspricht.

Wie auch auf der nebenstehenden Karikatur zu erkennen ist, hat sich die Vaterschaft bis heute verändert. Väter sind heute nicht mehr die autoritären unnahbaren Überväter, oft wollen sie ihren Kindern auch emotional näher kommen und sich aktiv an ihrer Erziehung beteiligen.



Doch was macht die Väter zu Vätern? Um diese Frage zu beantworten werde ich im 2. Kapitel einen historischen Überblick über die Entwicklung der Väter und der Vaterschaft geben, beginnend mit der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert. Ohne den historischen Hintergrund, kann die heutige Situation der Väter nicht gänzlich begriffen werden. Im dritten Kapitel werde ich die heutige Position der Väter, angefangen bei den Situationen der Väter, über Vaterbilder- und Ideale in unserer Gesellschaft, bis zu dem schon erwähnten Problem der Vereinbarung von Beruf und Familie, erläutern und nicht zuletzt durch die subjektiven Vaterschaftskonzepte nach Matzner veranschaulichen, welche Differenzen zwischen den heutigen Vätern existieren. Das vierte, letzte und für meine Arbeit auch wichtigste Kapitel handelt von der Beziehung der Väter zu ihren Kindern. Die Bedeutung der Väter in der Erziehung wird durch die Bindungstheorie erläutert, es werden Unterschiede im Engagement bei Töchtern und Söhnen beleuchtet, Unterschiede in der Erziehung von Müttern und Vätern, und auch der Einfluss der Mutter-Vater-Beziehung auf die Erziehung des Vaters wird nicht außen vor gelassen. Durch das Engagement in der Erziehung von Müttern und Vätern, den direkten und indirekten Einfluss der Väter auf die Kinder und die Vorbildfunktion wird die Bedeutung der Väter für die Sozialisation ihrer Kinder verdeutlicht. Im letzten Kapitel werde ich ein Resümee aus meiner Arbeit ziehen.

Wie man an dieser Stelle schon erkennen kann, wird die Mutter ein Thema am Rande dieser Arbeit sein, welches ich nicht vernachlässigen kann und will, da die Rollen der Mutter und des Vaters miteinander verknüpft sind und nur zusammen existieren können. Sie stehen in einer wechselseitigen Beziehung zueinander und ergänzen sich. (vgl. Parke 1982) Es würde keinen Sinn machen, eine Arbeit über Väter zu schreiben, ohne die Mütter dabei zu berücksichtigen. Der Bezug der beiden Elternteile muss stets beachtet werden: Verändert sich die Mutterrolle passt sich auch die Vaterrolle dieser an und umgekehrt. (vgl. Herlth 2000: 106)

Bevor ich mich der geschichtlichen Entwicklung der Väter widme, möchte noch klarstellen, dass es den Vater von heute nicht gibt. Es existieren viele verschiedene Vätertypen (vgl. Barbaras & Erler 2002: 83), welche sich in einigen Punkten ähneln oder widersprechen. Im Folgenden werde ich

dennoch verallgemeinern bzw. von der Mehrzahl der Väter sprechen, um überhaupt ein Bild der heutigen Vätertypen zu bekommen und sie greifbar zu machen. Diese Verallgemeinerung sollte aber ständig im Hinterkopf bleiben.